



SACHBUCH DER WOCHE
zum Wochenkommentar

Tim Berners-Lee: This Is for Everyone



Tim Berners-Lee: This Is for Everyone.
Die unvollendete Geschichte des World
Wide Web. Rowohlt, 384 Seiten, 39.90
Franken; ISBN 978-3-498-00381-4

Ende der 80er-Jahre arbeitete der britische Physiker Tim Berners-Lee in der Computerabteilung des CERN in Genf. Er ärgerte sich darüber, wie schwierig es war, sich über die vielen Projekte am CERN zu informieren. Im März 1989 verschickte er deshalb einen Vorschlag, wie das CERN den Zugang zu Informationen verbessern könnte. Dieses Paper beinhaltete nichts Geringeres als die Erfindung des World Wide Web. Bis dahin war das Internet ein technisches Netzwerk vor allem für Informatiker. Tim Berners-Lee wollte das ändern. Dafür griff er die Idee des Hypertext auf: Er kreierte eine Technik, die es möglich machte, Texte beliebig miteinander zu verknüpfen, ohne dass der Benutzer wissen musste, wo das Ziel dieser Verknüpfung abgespeichert war. In seinem Buch erzählt Tim Berners-Lee die Geschichte seiner Idee und wie er dafür kämpfte, dass das Web eine öffentlich zugängliche Technologie blieb, die niemandem gehörte. Er wurde dabei heftig angegriffen. Zunächst von NCSA, von Netscape, Microsoft und Facebook, die sich alle das Internet aneignen wollten. Tim Berners-Lee erinnert daran, dass seine Vision ein offenes Netzwerk gleichberechtigter Partner war. Ganz nebenbei erfahren wir, wie wichtig die Schweiz bei der Erfindung des World Wide Web war. Zunächst natürlich als Gastland des CERN, aber auch später. So fand ein wichtiges Treffen zwischen Tim Berners-Lee und Michael Dertouzos, dem Chef des Laboratory for Computer Science am MIT im Februar 1994 in Zürich statt «bei meinem Lieblingsgericht Zürcher Geschnetzeltes und Rösti», wie Tim schreibt.



Die Empfehlung von Matthias Zehnder

In seinem Buch erinnert uns Tim Berners-Lee, dass das Web für alle da sein sollte, auch wenn Staaten und Konzerne seit Jahrzehnten im Internet um Macht und Profit kämpfen. Das Web war und ist die Utopie vom freien Austausch von Informationen und Meinungen.

<https://www.matthiaszehnder.ch/buchtipp>